



T H E A T E R
P O E T E N P A C K

PROGRAMM

AN DER ARCHE UM ACHT

Von Ulrich Hub

Drei Pinguine in der Antarktis sind ganz dicke Freunde, die sich aber auch mal richtig in die Haare kriegen können. Dabei merken sie gar nicht, dass eine Sintflut über sie hereinbricht. Bis eine weiße Taube mit der Nachricht vorbeikommt, dass Noah eine Arche schickt. Für zwei der Pinguine gibt es Tickets für die Arche, um Acht soll es losgehen. Doch wer bekommt die Tickets? Und was passiert mit dem dritten Pinguin? Eine abenteuerliche Reise beginnt, auf der man nebenbei erfährt, dass Giraffen seekrank werden können und Gott gern Käsekuchen isst.

Das Erfolgsstück „An der Arche um Acht“ für Kinder ab 5 Jahren wurde im Jahr seiner Uraufführung 2006 mit dem Deutschen Kindertheaterpreis ausgezeichnet. Zu Recht, denn die Komödie mit vielen zauberhaften Songs ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Auf das Theaterstück folgte noch im gleichen Jahr eine Hörbuchfassung und bereits 2007 das preisgekrönte Kinderbuch mit den wunderbar komischen Abenteuern der drei Pinguine.



Bildmotiv ©: Teo Vadersen

Besetzung

| Erster Pinguin – Georg Peetz

*1965 in Landshut / 1986-1990 Schauspielstudium in Ulm / 1990-1995 Festengagements in Kiel und Zwickau / 1995-1998 freischaffend u.a. in Pforzheim, Berlin, Dresden / 1998-2002 Festengagements in Neustrelitz und Graz / 2002-2004 freischaffend in Stuttgart, Esslingen, Landshut / 2004-2015 Festengagement am Deutschen Staatstheater Temeswar (RO) und Schauspieldozent / seit 2015 freischaffend u.a. in Berlin und Potsdam

| Zweiter Pinguin – Felix Isenbügel

*1986, Schauspielausbildung an der Theaterwerkstatt Charlottenburg, Sprecherziehung bei Bernd Kunstmann (Ernst Busch), Gesang: Tobias Kielinger / Workshop: Actors Studio Pine-wood London with Steve Finn, Elisabeth Kemp Actors Studio New York / Engagements am Berliner Ensemble, Berliner Kriminal Theater, Theater des Ostens, Vaganten Bühne / Fernsehen GZSZ Hauptcast / diverse Arbeiten für Rundfunk, Hörspiel, Werbung, Synchron / diverse Off-Produktionen im Bereich Theater, Autorentätigkeit und Bereich Produktion

| Dritter Pinguin – Hendrikje van de Ven

*1995 in Magdeburg / 2015-2018 Schauspielstudium am Michael Tschechow Studio Berlin / seit 2015 Engagements beim Theater Poetenpack (Regieassistentz "Nathan der Weise", Regie: Andreas Hueck und Wiederaufnahme "Minna von Barnhelm" Regie: Michael Neuwirth) / Stückvertrag bei der Deutschen Musical Agentur ("Das Phantom der Oper" N. C. Weber)

| Taube – Gislén Engelman

*1969, Schauspielstudium an der Theaterhochschule „Hans Otto“ in Leipzig (1986-90) / Perkussionsunterricht (HMT F. M. Bartholdy (1995-2000) / Stationen: 1988/89 DT Berlin (Pantomimeensemble), 1990-94 Schauspielhaus Leipzig, 1995-2002 frei schaffend, u.a. bei Inselbühne, Theater Nauendörfchen, Spielgemeinde (alles Leipzig), EXPO 2000, Theater des Lachens Frankfurt/O., Theater am Rand, Bandprojekte, Studienreisen, Workshops, 2002-05 Thüringer Landestheater (Eisenach/Rudolstadt), 2006-10 Theater Konstanz / diverse Rollen in Fernsehen, Hörspiel und Synchron / seit Oktober 2010 frei schaffend

| Musik – Arne Assmann

*1971 / Ausbildung: Studium Musik und Biologie in Potsdam / Ausbildung zum Staudengärtner / langjähriges Mitglied der Band Lex Barker Experience, der Theatergruppe Zaba und der Theatermusikband Zabowski
Musiker: u.a. bei Musiktheater Pampelmuse, Bizarre Kapelle, Fosbury Flop, Duo Hand in Hand, Hasenscheisse, bei „Der kleine Prinz“ an der Drehbühne Berlin / Unterstützung und Beteiligung bei diversen Projekten des Offenen Kunstvereins Potsdam / Lehrer an der Kunst- und Musikschule in Premnitz / aktuell bei Liedermacherband Strom und Wasser

| Regie & Ausstattung – Gislén Engelman

| Technische Leitung – Marco Groß